



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche
21. Sitzung des Stadtrates**

| | |
|------------------------|-------------------------|
| Sitzungsnummer: | StR/021/2009 |
| Sitzungsdatum: | Montag, 16.11.2009 |
| Beginn: | 15:00 Uhr |
| Ende | 21:46 Uhr |
| Ort, Raum: | Sitzungssaal im Rathaus |

Zur Sitzung des Stadtrates waren anwesend:

Name:

Bemerkungen:

1. Bürgermeisterin

Huber, Birgit

2. Bürgermeister

Forman, Franz Xaver

3. Bürgermeister

Schikora, Norbert M.A.

Mitglieder des Stadtrates

Albrecht, Yvonne

Bauer, Heinz

Chille, Heidi

Eisen, Renate

Frank, Manfred

Gerlach, Peter

Heinl, Peter

Hetterich, Werner

Höflinger, Gernot

Holzammer, Gerd

Hübner-Möbus, Sigrun

Jäger, Christian

Kißlinger, Felix

Kuch, Dagmar

Patzelt, Harald

Peter, Thomas

Schmitt, Lothar

Schwarz-Boeck, Jürgen Dr.

Taschner, Anneliese

Wendel, Karl-Heinz

Wenning, Georg

Zwanziger-Bleifuß, Gudrun

berufsmäßige Stadtratmitglieder

Stünzendörfer, Wilfried

Schriftführer/in

Krüger, Viola

von der Verwaltung

Betz, Jürgen

Haumer, Hans-Jürgen

Kleinlein, Peter

Lippert, Stephanie

Schmiedl, Alwin

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

TAGESORDNUNG :

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschriften der 19. und 20. Stadtratsitzung vom 19.10. und 26.10.2009
- 2 . Bürgerfragestunde
- 3 . Leistungskatalog für städtische Leistungen für Parteien und politische Gruppierungen
- 4 . Outdoorarbeit
hier: Antrag der Freien Wähler Oberasbach e.V.
- 5 . Wahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Oberasbach und seines Stellvertreters
- 6 . Energetische Sanierung des Dachgeschosses Feuerwehr Oberasbach
- 7 . Haushaltsplan 2010
Beratung und Beschlussfassung über die Anträge
- 8 . Mitteilungen
- 8.1 . Haushaltsplan 2010;
hier: Vorschlagsliste des Bauamtes
- 9 . Anfragen der Mitglieder des Stadtrates

I. Öffentlicher Teil

Frau Erste Bürgermeisterin Huber eröffnet um 15 Uhr die Sitzung des Stadtrates. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Pressevertreter und die Zuhörer.

Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde. Es fehlen zu Beginn der Sitzung noch Stadträtin Hübner-Möbus, Stadtrat Jäger, Peter und Schmitt. Die Ist-Stärke beträgt 21 Mitglieder - Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Vorsitzende gibt die Tagesordnung bekannt und lässt über diese abstimmen.

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, den TOP 7 zu vertagen. Die Vorsitzende lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

| | |
|------------------------|-----------------------------------|
| mehrheitlich abgelehnt | dafür: 7 dagegen: 14 anwesend: 21 |
|------------------------|-----------------------------------|

Frau Hübner-Möbus erscheint und nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil. Die Ist-Stärke beträgt jetzt 22 Mitglieder.

Die Vorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

| | |
|--------------------------|-----------------------------------|
| mehrheitlich beschlossen | dafür: 15 dagegen: 7 anwesend: 22 |
|--------------------------|-----------------------------------|

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung zu.

-.-

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschriften der 19. und 20. Stadtratsitzung vom 19.10. und 26.10.2009

Beschluss:

| | |
|------------------------|-----------------------------------|
| einstimmig beschlossen | dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22 |
|------------------------|-----------------------------------|

TO-Punkt 2:

Bürgerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Während der Bürgerfragestunde erscheinen die Herren StRe Peter und Schmidt und nehmen am weiteren Sitzungsverlauf teil. Die Ist-Stärke beträgt somit 24 Mitglieder.

TO-Punkt 3:**S-0099****Leistungskatalog für städtische Leistungen für Parteien und politische Gruppierungen**Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 15 dagegen: 9 anwesend: 24

Die Stadt Oberasbach bietet Parteien, politischen Gruppierungen und Privatpersonen Leistungen zu folgenden Deckungsbeiträgen an.

| Leistung | Entgelt | Entgelt mit Bauhofleistung |
|--|----------------|-----------------------------------|
| Anmietung der Aula Grundschule Altenberg (1 Tag) | 75 € | 150 € |
| Anmietung Hans-Reif-Sporthalle 1 Hallenteil (1 Tag) | 75 € | 150 € |
| Gesamte Halle (1 Tag) | 100 € | 200 € |
| Gesamte Halle mit Galerie (1 Tag) | 125 € | 250 € |
| Anmietung des Spülmobils | 0 € | 50 € |
| Anmietung WC-Container | | 150 € |
| Aufstellung der Bühne mit/ohne Dach | | Nach Angebot |

Für Veranstaltungen der Stadt (z.B. Stadtfest) werden von den Parteien und politischen Gruppierungen keine Entgelte für Leistungen erhoben, sofern die Anforderungen im Rahmen des Üblichen bleiben.

TO-Punkt 4:**S-0158****Outdoorarbeit****hier: Antrag der Freien Wähler Oberasbach e.V.**Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 24 dagegen: 0 anwesend: 24

Die Verwaltung wird beauftragt in einem halben Jahr erneut über die Situation zu berichten und für das Rathausumfeld eine begrenzte Bürgerversammlung mit der Thematik einzuladen.

TO-Punkt 5:**S-0163****Wahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Oberasbach und seines Stellvertreters**Beschluss:

einstimmig beschlossen

dafür: 24 dagegen: 0 anwesend: 24

Im Benehmen mit Herrn Kreisbrandrat Dieter Marx wird Herr Jürgen Stegmann als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberasbach durch die Stadt Oberasbach in seinem Amt bestätigt. Das Amt des Kommandanten wird ihm ab 01.11.2009 mit allen Rechten und Pflichten für die Dauer von 6 Jahren verliehen.

Weiter wird Herr Thomas Ernst im Benehmen mit Herrn Kreisbrandrat Dieter Marx in seinem Amt als Stellvertreter des Kommandanten durch die Stadt Oberasbach bestätigt. Das Amt wird ihm ebenfalls ab 01.11.2009 mit allen Rechten und Pflichten für die Dauer von 6 Jahren verliehen.

TO-Punkt 6:

S-0155

Energetische Sanierung des Dachgeschosses Feuerwehr Oberasbach

Beschluss:

einstimmig beschlossen

dafür: 24 dagegen: 0 anwesend: 24

Die Verwaltung zieht einen Energieberater heran, der vorhandene Haushaltsansatz 2010 in Höhe von 40.000,00 Euro wird um 21.000,00 Euro erhöht und die Eigenleistungen der Feuerwehr werden fest in dieses Vorhaben integriert.

TO-Punkt 7:

S-0146

Haushaltsplan 2010 Beratung und Beschlussfassung über die Anträge

Beschluss:

siehe Unterbeschlüsse

Herr StR Jäger erscheint und nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil. Die Ist-Stärke beträgt somit 25 Mitglieder.

--

Produkt 1111 – Gemeindeorgane

1. Antrag der Freien Wähler - Die Stadt schenkt jeder Familie bei der Geburt eines Kindes einen zweckgebundenen Gutschein über 50,00 Euro und einen Rauchmelder.

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen

dafür: 16 dagegen: 9 anwesend: 25

1.a) Die Feuerwehr stellt jeder Familie zur Geburt Ihres Kindes einen Rauchmelder im Wert von ca. 10 Euro zur Verfügung.

Beschluss:

mehrheitlich abgelehnt

dafür: 3 dagegen: 22 anwesend: 25

1.b) Die Stadt schenkt jeder Familie zur Geburt Ihres Kindes einen zweckgebundenen Gutschein über 50,00 Euro zur Verfügung.

--

Produkt 1112 – Management innerer Dienstbetrieb

StRe Peter und Schmitt sind abwesend. Die Ist-Stärke beträgt somit 23 Mitglieder.

2. Antrag der Freien Wähler - Familienfreundliche Stadt

Beschluss:

mehrheitlich abgelehnt dafür: 3 dagegen: 20 anwesend: 23

Die Stadt erstellt einen Familienwegweiser.

--

StRe Peter und Schmitt sind wieder anwesend und nehmen am weiteren Sitzungsverlauf teil. Die Ist-Stärke beträgt somit 25 Mitglieder.

Produkt 1115 -

3. Antrag der Freien Wähler – Internetauftritt

Beschlussvorschlag:

Die Stadt steigt auf ein Content-Management-System aus dem Bereich der freien Software um. Sie holt vom Landkreis Fürth ein Angebot ein, um das System des Landkreises mitnutzen (Typo3) zu können.

Antrag: wird zurückgezogen

--

4. Antrag der CSU – Laptop Kindertagesstätte Storchennest

Beschlussvorschlag:

Die bereits eingestellten Haushaltsmittel in Höhe von 1.150 € für einen Laptop Kindertagesstätte Storchennest werden auf 600 € gekürzt.

Antrag: wird zurückgezogen

--

5. Antrag der CSU - Reduktion des Ansatzes Computerbeschaffung S.24, Z.22 von 36.000 € auf 30.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Ansatzes für Computerbeschaffung S.24, Z.22 wird von 36.450 € auf 30.000 € reduziert.

Antrag: wird zurückgezogen

--

6. Antrag der CSU - Reduktion des Kostenansatzes für Getränkekühler Sitzungssaal von 1550 € auf 500 €

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die bereits begonnenen Gespräche mit der Besitzerin über eine mögliche kommunale Nutzung fortzuführen und zunächst 10.000 € für eine bautechnische Überprüfung und ggf. erste Bestandssichernde Maßnahmen in den Haushalt einzustellen.

Bei Kauf des Anwesens:

Produkt: kaufmännisches Gebäudemanagement 1116, Kostenstelle müsste im Falle der Genehmigung neu gebildet werden

Produkt: technisches Gebäudemanagement 1117, Kostenstelle müsste im Falle der Genehmigung neu gebildet werden

Beschluss: wird modifiziert und dem UBGA erneut vorgelegt

-.-

12. Gemeinsamer Haushaltsantrag der jugendpolitischen Sprecher

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Für die nötigen Umbauarbeiten, um den Innenhof des alten Bauhofs nutzen zu können, werden 9.500 € zu Verfügung gestellt.

-.-

Frau StR Chille ist abwesend. Somit beträgt die Ist-Stärke 24 Mitglieder.

13. Gemeinsamer Haushaltsantrag der jugendpolitischen Sprecher

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 24 dagegen: 0 anwesend: 24

Für die Versetzung des Bauwagengeländes im Hopfenweg werden 8.850 € zu Verfügung gestellt.

-.-

Frau StR Chille ist wieder anwesend und nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil. Somit beträgt die Ist-Stärke wieder 25 Mitglieder.

14. Antrag Bündnis 90/Die Grünen: Zielergänzung Produkt 1117

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Als Ziel des Produktes „Technisches Grundstücks- und Gebäudemanagement“ wird neben dem „Erhalt der Gebäude“ die „Senkung des Energieverbrauches“ eingeführt.

-.-

15. Antrag des TSV 1946 Altenberg e. V., Abteilung Tennis auf Zuschuss Neubau eines Tennisplatzes

Sachverhalt:

Der TSV bittet die Stadtverwaltung um Unterstützung beim Neubau eines Tennisplatzes. Dabei geht es um die baulichen Voraussetzungen (Bodenbereitung, Abtragen von Erde, etc.), welche durch das Bauamt, bzw. den Bauhof geschaffen werden können. Der Tennisplatz wird vom Verein finanziert. Detaillierte Gespräche sind hier notwendig um hier konkrete Kosten für die Verwaltung anzusetzen die anfallenden Arbeiten für den Bauhof zu konkretisieren.

Beschlussvorschlag:

Der Antrag des TSV 1946 Altenberg e. V., Abteilung Tennis vom 05.08.2009 auf Bezuschussung des fünften Tennisplatzes in Höhe von 55.000 Euro wird genehmigt.

Beschluss: wird zurückgestellt

-.-

Produkt 1118

16. Antrag der CSU - Nochmalige Prüfung des Friedhofsbaggers durch Sachverständigen, ob Neuanschaffung bereits 2010 erforderlich

Beschlussvorschlag:

Es wird durch einen Sachverständigen bzgl. des Friedhofsbaggers erneut geprüft, ob Neuanschaffung bereits 2010 erforderlich

Antrag: wird zurückgezogen

-.-

17. Antrag der CSU - Nochmalige Prüfung des Megalasters durch Sachverständigen, ob Neuanschaffung bereits 2010 erforderlich

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Neuanschaffung des Megalasters in 2010 wird gestrichen.

-.-

18. Antrag der CSU - Reduktion des Kostenansatzes Sach- und Dienstleistungen Bauhof S.40, Z.13 von 232.000 € auf pauschal 200.000 €

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 231.830 € auf 200.000 € zu reduzieren.

Antrag: wird zurückgezogen

-.-

Produkt 1261 – Abwehrender und vorbeugender Brandschutz

Herr StR Schikora ist abwesend. Somit beträgt die Ist-Stärke 24 Mitglieder.

19. Antrag der FDP - Kauf einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr Oberasbach

Dafür entfällt Gruppe VIII: Sonstige Vereine und Verbände –
Sudetendeutsche Landsmannschaft : 95 €
Heimatverein 460 €.

Dafür entfällt unter Abschnitt III Nummer 1
Buchstabe 1 a) Laufende jährliche Zuschüsse an Heimatverein 510 €

Dafür entfällt die kostenlose zur Verfügung Stellung von Lagermöglichkeiten in Rehdorf /
Schmitt (Aufwand : ca. 276 €), die kostenlose Nutzung der Garage am Hans-Reif-
Sportzentrum (geschätzter Aufwand : 360 €)
-.-

Produkt 3611 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

27. Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde, St. Lorenz Oberasbach vom 17.03.2009 auf Übernahme des Defizits im Kindergarten St. Lorenz

Sachverhalt:

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Lorenz hat ein Defizit auf der Personal-kostenseite. Der Antrag ist auf das Personalkostendefizit bezogen. Die Überlegungen der Stadtverwaltung gehen dahin, dass bei Übernahme dieses Defizits ein Defizitvertrag ausgehandelt wird, der der Stadtverwaltung einen Gesamteinblick in sämtliche Betriebskosten gibt und ein gewisses Mitspracherecht einräumt.

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde, St. Lorenz Oberasbach auf Übernahme des Defizits im Kindergarten St. Lorenz wird gemäß beiliegenden Defizitvertrag ab 01.01.2009 genehmigt.

Für die Zustimmungen der Stadt Oberasbach in § 3 des Defizitsvertrages und die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit des jährlichen Defizits, ist die Hauptverwaltung zuständig.

Beschluss: wird zurückgestellt

-.-

Produkt 3651 - Storchennest

28. Antrag der CSU - Die Anschaffung von 50 Erwachsenenstühlen à 50 € für die Kindertagesstätte wird komplett gestrichen

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die bereits eingestellten Haushaltsmittel auf Anschaffung von 50 Erwachsenenstühlen werden auf à 20 € für die Kindertagesstätte angesetzt, das entspricht einem Haushaltsansatz von 1.000,00 Euro. Betrifft: Kostenstelle 9365101 (Investive Maßnahme)

-.-

Produkt 3652 - Kinderhort am Schulzentrum Kreutles

29. Antrag der CSU -Reduktion des Kostenansatzes für Ausstattung Kinderhort von 12.000 € auf 6.000 € bzw. Einzelbegründung für Anschaffungen

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 24 dagegen: 1 anwesend: 25

Der Haushaltsansatz für Ausstattung Kinderhort von 12.500 € auf 9.000 € wird reduziert.
Betrifft: Kostenstelle 9365301 (Investive Maßnahme)

--

Produkt 3654 - Mittagsbetreuung (1. und 2. Klasse)

30. Antrag der CSU - Reduktion des Kostenansatzes für Anschaffung Spielzeugcontainer, Sandkasten u. ä. von 13.000 € auf 6.000 € (S. 180, Z.20)

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Reduktion des Kostenansatzes für Anschaffung Spielzeugcontainer, Sandkasten u. ä. von 13.000 € auf 10.000 € (S. 180, Z.20)

Betrifft: Kostenstelle 9365402 Mittagsbetreuung Kreutles (Investive Maßnahme)

--

Produkt 3661 – Jugend-, Kultur-und Freizeithaus OASIS

31. Antrag der CSU - Für die Anschaffung eines eigenen Fahrzeugs für das Jugendhaus OASIS soll ein Vollsponsoring analog dem Fahrzeug des Gemeindeboten angestrebt werden und keine eigene Mittel in den Haushalt eingestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Für die Anschaffung eines eigenen Fahrzeugs für das Jugendhaus OASIS soll ein Vollsponsoring analog dem Fahrzeug des Gemeindeboten angestrebt werden und keine eigene Mittel in den Haushalt eingestellt werden. Die bereits eingestellten Haushaltsmittel in Höhe von 14.500 € werden gestrichen.

Betrifft: Kostenstelle 9366101 (Investive Maßnahme)

Antrag:

wird zurückgezogen

--

Produkt 3662 - Spiel- und Bolzplätze

32. Antrag der Freien Wähler - Betrifft: Kostenstelle 9366222 (I: Spielplatz Rehdorf-Nord, Wiesenackerweg)

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 24 dagegen: 1 anwesend: 25

Die Verwaltung wird beauftragt, im Spielplatz am Baugebiet Rehdorf-Nord ein Spielgerät für kleine Kinder zu errichten. Hierfür sollen im Finanzhaushalt Haushaltsmittel in Höhe von 4.000,00 Euro, zusätzlich zu den 106.000 Euro, eingestellt werden.

--

33. Antrag der SPD - Neubau einer BMX-Anlage

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Verwaltung wird beauftragt, im Haushalt 2010 Mittel für den Bau einer BMX-Freizeitbahn-Bahn einzustellen. Die erforderlichen Kosten betragen 19.000,00 Euro für den Bau und 1.400,00 Euro Unterhalt p.a.

--

34. Antrag der CSU – Evaluierung Spielplätze

Sachverhalt:

Oberasbach verfügt über eine ungewöhnlich große Anzahl an Spielplätzen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Evaluierung durchzuführen, ob sich Optimierungsmöglichkeiten in Hinblick auf Anzahl und Ausstattung der Spielplätze ergeben.

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Verwaltung führt eine stufenweise Evaluierung durch. Zunächst eine Darstellung an Hand der vorliegenden Daten und weiterführende Ergänzung durch Daten fachkundiger Personen.

--

35. Antrag der Freien Wähler - Seniorenfreundliche Stadt

Die Stadt erfasst leerstehende Wohnungen und Häuser mit dem Ziel, einen Träger zu finden, der den Wohnraum barrierefrei umbaut und als seniorenrechtliches Wohnen anbietet.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt erfasst leerstehende Wohnungen und Häuser mit dem Ziel, einen Träger zu finden, der den Wohnraum barrierefrei umbaut und als seniorenrechtliches Wohnen anbietet.

Antrag:

wird zurückgezogen, wird im Stadtentwicklungskonzept berücksichtigt

--

36. Antrag des Stadtseniorenrates der Stadt Oberasbach auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 23 dagegen: 2 anwesend: 25

Der Antrag des Stadtseniorenrates vom 14. September 2009 auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses für die Aktivitäten des Stadtseniorenrates wird eingeschränkt auf das Haushaltsjahr 2010 in Höhe von 2.000,00 Euro genehmigt und ist verbunden mit einer Berichtspflicht an den Stadtrat über die Aktivitäten und der Verwendung dieser Gelder.

--

Produkt 4211 - Sportförderung

37. Gemeinsamer Haushaltsantrag der Sportreferenten - Die Sportreferenten der Stadt Oberasbach beantragen, Mittel in Höhe von 500 € für die Durchführung eines Stadtllaufes 2010 in den Haushalt einzustellen

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Produkt 4211 - 500 € für die Durchführung eines Stadtllaufes bereitzustellen.

-.-

38. Antrag der Karnevalsgesellschaft Blau-Rot Unterasbach e. V. auf Zuschuss des Trainingsbetriebs 2010

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Der Antrag der Karnevalsgesellschaft Blau-Rot auf Übernahme der Hallenkosten für das Jahr 2010 in Höhe von 1.800 € wird genehmigt.

-.-

39. Antrag der DJK auf Erhöhung des Zuschusses für die Heizung und Reinigung der Sporthalle

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Der bisherige Zuschuss in Höhe von 3.500 Euro wird um 900,00 Euro auf 4.400,00 Euro aufgestockt.

-.-

Produkt 4242 - Sportaußenanlagen

40. Antrag des Bauamtes: Mittel für einen Schutzzaun / Ballfangzaun im Sportzentrum, entlang dem Schützenhaus / Verkehrssicherheit im Bereich A-Platz /Dach Schützenhaus

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Verwaltung wird hiermit ermächtigt, für die Anbringung eines Schutzzaunes im Bereich A-Platz/Dach Schützenhaus Haushaltsmittel in Höhe von 8.500 € einzustellen.

Betrifft: Kostenstelle 9424201 I: A-Platz mit Leichtathletikanlagen (investive Maßnahme)

-.-

Produkt 5121 : Stadtentwicklung

41. Antrag der Freien Wähler:: Klimaschutz: Prämierung herausragender Neubauten

Beschlussvorschlag:

Die Prämierung modellhafter Bauprojekte soll auch im Jahr 2010 fortgesetzt werden. Das Preisgeld von 3.000,-€ wird im Haushalt zur Verfügung gestellt. Auf der Prämierungsveran-

staltung sollen örtliche Handwerker, Planer und Architekten über energetische Sanierung informieren können.

Antrag: wird zurückgezogen

-.-

42. Antrag Bündnis 90/Die Grünen – Einführung eines Flächenmanagement in Oberasbach

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Oberasbach nutzt die Angebote des „Bündnis zum Flächensparen“ in Bayern. (Näheres findet sich auf der Website des Bayrischen Umweltministeriums: <http://www.stmug.bayern.de/umwelt/boden/flaechensparen/index.htm>)

Antrag: wird zurückgezogen

-.-

Produkt 5411 – Aus-, Um-, und Neubaumaßnahmen von Gemeindestraßen und Radwegen

43. Antrag der Freien Wähler - Straßenbau

Beschlussvorschlag:

Bei der Einfahrt zum Kaufland bzw. McDonalds soll der Gehweg verlängert werden. Hier sollen Haushaltsmittel in Höhe von _____ Euro eingeplant werden. Kostenstelle müsste im Falle der Genehmigung neu gebildet werden (investive Maßnahme) nur im Finanzhaushalt zu veranschlagen

Antrag: wird zurückgezogen

-.-

44. Antrag der SPD - Beleuchtung des Radweges nach Stein (Verlängerung Steiner Straße)

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 24 dagegen: 1 anwesend: 25

Die Verwaltung wird beauftragt, im Haushalt 2010 Mittel für eine Beleuchtung des Rad- und Fußweges nach Stein in Höhe von 24.000,00 Euro einzustellen.

-.-

45. Antrag der FDP - Verlängerung der Langenäckerstraße bis zur Albrecht-Dürer-Straße

Beschluss:

mehrheitlich abgelehnt dafür: 8 dagegen: 17 anwesend: 25

Die Verwaltung wird beauftragt, die Straße „Verlängerung der Langenäcker Straße“ bis zur Albrecht-Dürer-Straße zu planen und zu bauen. Die notwendigen Haushaltsmittel sollen in den Haushalt 2010 gestellt werden.

-.-

Produkt 5471 – Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV)

46. Antrag der Freien Wähler - Das ÖPNV-Angebot im Stadtgebiet soll auch zu den Nebenzeiten verbessert werden. Für das Produkt 5471 sollen höhere Mittel eingestellt werden. Grundlage soll hier die Sitzungsvorlage mit den geschätzten 107.000 Euro sein.

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Haushaltsmittel im Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt bei Produkt 5471 sollen von 65.102 Euro um 10.000 Euro auf 75.102,00 Euro erhöht werden.

--

Produkt 5511 – Unterhaltung städtischer Außenanlagen

47. Antrag der Freien Wähler – Sanierung der Sitzecken

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Sitzecken zwischen Parkdeck und Ladenzeile werden saniert. Dafür werden 900,00 Euro in den Haushalt 2010 eingestellt.

--

48. Antrag der CSU - Auch wenn prinzipiell Besucher des Biotops an der Rehdorfer Straße ihren Müll wieder mit nach Hause nehmen sollten, zeigt sich dennoch eine zunehmende Verschmutzung des Biotops. Die CSU-Fraktion beantragt daher die Aufstellung und regelmäßige Leerung einer ausreichenden Menge an Mülleimern

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Verwaltung wird beauftragt, zwei Mal im Monat eine Reinigung durch den Bauhof zu beauftragen.

--

Produkt 5531 – Friedhof- und Bestattungswesen

49. Antrag der CSU - Überprüfung der Notwendigkeit von 2 Containern für Aushub am Friedhof

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 24 dagegen: 1 anwesend: 25

Der zweite Container für den Erdaushub wird gestrichen.

--

Produkt 5711 - Wirtschaftsförderung

50. Antrag der Freien Wähler : Steigerung des Wohn- und Gewerbestandorts Oberasbach

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Gewerbeflächenkataster zu erstellen. Der Gewerbeflächenkataster erfasst die ehemaligen, derzeitigen und zukünftig möglichen Gewerbeflächen und bewertet diese Flächen hinsichtlich ihrer Nutzungsfähigkeit. Die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von _____ Euro sollen in den Haushalt 2010 eingestellt werden.

Antrag: _____ wird zurückgezogen

Produkt 6121 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

51. Vollzug des Zukunftsinvestitionsgesetzes (ZulnVG), genannt auch Konjunkturpaket II

Die Stadt Oberasbach saniert im Rahmen des Konjunkturpakets II die Grundschule Altenberg und erhält hierfür Zuschüsse vom Bund. Die Investitionssumme beträgt laut Bauamt 690.000 €, die Förderung des Bundes beträgt 450.000 €. Der Differenzbetrag in Höhe von 240.000 €, welchen die Stadt Oberasbach tragen muss, könnte zinsgünstig durch das Programm 207 der KfW-Bankengruppe finanziert werden.

Die Konditionen betragen für den Kommunalkredit – Investitionsoffensive Infrastruktur (207):
Im ersten und zweiten Jahr 0 % Zinsen
Im dritten bis fünften Jahr 2,10 % Zinsen (effektiver Zinssatz 2,12 %)
Auszahlung 100 %, keine Bereitstellungsprovision, Zinssätze gültig ab 09.10.2009

Als möglicher Nachteil könnte sich erweisen, dass vor Genehmigung des Haushalts durch die Rechtsaufsichtsbehörde und der Bewilligung des Kredites durch die KfW nicht mit dem Bau der Sanierungsmaßnahme begonnen werden darf.

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 20 dagegen: 5 anwesend: 25

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Kredit in Höhe von 240.000 € zu den KfW-Konditionen Programm 207 in den Haushalt 2010 einzustellen.

Anträge ohne eindeutige Zuordnung zu einem Produkt

52. Antrag der Freien Wähler : Investitionen nach Plan

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 17 dagegen: 8 anwesend: 25

Die Stadt erstellt nach Vorbild des Kreistags Investitionsprogramme für

- a) den Straßen-,
- b) Radwegbau und
- c) die Sanierung von Liegenschaften.

53. Antrag der FDP – Organisationsauftrag :Die Verwaltung wird beauftragt, dass Verwaltungs- und Personalsystem und die Produktverantwortlichkeiten zeitnah an das Doppik-System anzupassen

Beschluss: wird nicht gefasst

Die Verwaltung wird beauftragt, dass Verwaltungs- und Personalsystem und die Produktverantwortlichkeiten zeitnah an das Doppik-System anzupassen

-.-

54. Antrag der CSU - Nach Rücksprache mit dem Kämmerer, Herrn Schmiedl, beantragt die CSU-Fraktion eine globale Kürzung aller Ziffern 13 auf die nächst niedrigere 10.000 € -Stelle, soweit dies möglich ist.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine globale Kürzung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt auf die nächst niedrigere 10.000€-Stelle durchzuführen.

Antrag: wird zurückgezogen

-.-

55. Antrag der CSU – Förderrichtlinien

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 16 dagegen: 9 anwesend: 25

Die Verwaltung wird in Zusammenarbeit mit den Fraktionen und Vereinen beauftragt, die Förderrichtlinien für sämtliche Vereine im Sinne eines doppischen Ansatzes grundlegend zu überarbeiten. Es sollten hierbei sämtliche Zuwendungen an die Vereine (also auch Hallennutzung, Gebäudekosten, Bauhofleistungen u. ä.) in ein Verhältnis zu Art, Mitgliederzahl und Gewichtung der Mitglieder gesetzt werden. Ebenso neu geregelt sollen die Zuschuss-Richtlinien für Projekte und Baumaßnahmen von Vereinen. Diskussionsforum wird der Kultur- Sport und Sozialausschuss.

-.-

56. Bauhofeinsatz

Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Der Stadtrat erteilt seine Zustimmung dazu, dass der Bauhof auch im kommenden Jahr in dem bisher üblichen Umfang für Aufträge der Stadtverwaltung und für Aufträge von Dritten zum Einsatz kommt.

-.-

57. Antrag der freiwilligen Feuerwehr Oberasbach auf Übernahme der kameralen Budgetreste aus dem Haushaltsjahr 2009

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 24 dagegen: 1 anwesend: 25

Der Antrag der freiwilligen Feuerwehr Oberasbach auf Übernahme der kameralen Budgetreste aus dem Haushaltsjahr 2009 wird abgelehnt.

-.-

TO-Punkt 8:

Mitteilungen

TO-Punkt 8.1:

M-0154

Haushaltsplan 2010;
hier: Vorschlagsliste des Bauamtes

TO-Punkt 9:

Anfragen der Mitglieder des Stadtrates

Herr Stadtrat Holzammer spricht die Bezuschussung des Mittagessens in den Kindertagesstätten aus den letzten Haushaltsberatungen an, welche dem Stadtrat noch immer nicht zur endgültigen Entscheidung vorgelegt wurde.

Die Vorsitzende gibt an, dass es Überlegungen und Ideen gibt, die dem Stadtrat vorgestellt werden sollen, eine entsprechende Vorlage ist in Bearbeitung.

Herrn Stadtrat Schikora wurde von einem Jogger am Hainberg eine Beschwerde zugetragen, dass Pferde auf dem Hainberg beritten werden. Herr Schikora konnte nicht gezielt antworten, ob das Reiten dort untersagt oder erlaubt ist und bittet um Prüfung in der Verwaltung.

Die Vorsitzende sichert eine Prüfung durch das Ordnungsamt zu.

Herr Stadtrat Dr. Schwarz-Boeck fragt nach dem Planungsstand im Bauamt zur Bahnhofstraße nach.

Die Vorsitzende gibt an, dass das Projekt nicht zu den Akten gelegt worden ist und hierüber noch eine Entscheidung getroffen werden muss.

--

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Die Vorsitzende schließt die Sitzung und verabschiedet die Zuhörer.

Sitzungsende: 21:46 Uhr

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Viola Krüger
Schriftführer/in